

# Bericht der Rechnungsrevisoren

Autor(en): **Baumann-Naef, M. / Kienast, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **113 (1932)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fr.

**34**

**Geschenkfonds Dr. J. Th. Erb**

für den Druck von Publikationen der Geologischen Kommission S. N. G.

I. *Einnahmen:*

Saldo am 31. Dezember 1930 . . . . .	17,349. 55	
Zins pro 1931 . . . . .	520. 45	17,870. —

II. *Ausgaben:*

Druck der Err-Julierkarte, Dr. H. P. Cornelius, 2. Rate an Art. Inst. Orell Füssli . . . . .	5,000. —	
Vermögen am 31. Dezember 1931 . . . . .	12,870. —	17,870. —

**35**

**Geschenksammlung für die Publikation des Werkes Oberholzer**

I. *Einnahmen:*

Saldo am 31. Dezember 1930 . . . . .	27,336. 35	
Geschenk C. A., Netstal . . . . .	500. —	
Beitrag der Geologischen Kommission (inkl. Zins) . . . . .	3,157. 30	
Bankzinse pro 1931 . . . . .	855. 05	31,848. 70

II. *Ausgaben:*

Lichtpausen und Zirkular . . . . .	4. 95	
H. Dutler, für Beschriftung . . . . .	483. 70	
Kreis & Co., Satz und Umdruck von Beschriftungen . . . . .	51. —	
W. Wassermann, Graph. Anstalt, 1. Rate an Druck der Profile . . . . .	3,157. 30	3,696. 95
Saldo am 31. Dezember 1931. . . . .		28,151. 75

**Bericht der Rechnungsrevisoren**

*I. Rechnungen des Zentralquästors:*

- |                                                    |                                                   |
|----------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| 1. Betriebsrechnung                                | 10. Geotechnische Kommission                      |
| 2. Zentralfonds                                    | 11. Gletscher-Kommission                          |
| 3. Erdmagnetischer Fonds                           | 12. Kryptogamen-Kommission                        |
| 4. Schläfli-Stiftung                               | 13. Naturwissenschaftliches Reise-<br>stipendium  |
| 5. Streufonds Robenhausen                          | 14. Pflanzegeographische Kommissi-<br>on          |
| 6. Daniel Jenny-Fonds                              | 15. Wissenschaftliche Nationalpark-<br>Kommission |
| 7. Kommission für Veröffentlichungen               | 16. Stiftung Dr. Joachim de Giacomi               |
| 8. Reparationskonto der Geologischen<br>Kommission |                                                   |
| 9. Geologische Kommission, Aargauer-<br>stiftung   |                                                   |

Wir haben diese Rechnungen geprüft und mit den Belegen verglichen. Wir haben die Wertschriftenbestände und Rechnungssaldi mit den Quittungen und Mitteilungen der Banken und des Postcheckamtes verglichen. Die Bilanz über den in dieser Abteilung vereinigten Vermögensbestand schliesst (unter Einsetzung der Nominalbeträge) mit einer Gesamtsumme der Aktiven von Fr. 840,044.30 und Fr. 115.23 Barbestand. Wir beantragen, die Rechnung gutzuheissen unter bester Verdankung an den Herrn Zentralquästor.

Zürich, den 3. März 1932.

Die Mitglieder der Revisionsstelle:

Dr. M. Baumann-Naef. Prof. Dr. A. Kienast.

*II. Rechnungen mit Spezialrechnungsführern:*

- |                                                      |                                 |
|------------------------------------------------------|---------------------------------|
| 17. Naturschutz-Kommission                           | 20. Hydrobiologische Kommission |
| 18. Kommission für Luftelektrische<br>Untersuchungen | 21. Jungfrauoch-Kommission      |
| 19. Geologische Kommission                           | 22. Euler-Fonds                 |

Wir haben diese Rechnungen geprüft, mit den Belegen verglichen und in bester Ordnung befunden. Wir beantragen, die Rechnungen unter bester Verdankung an die Herren Rechnungssteller abzunehmen.

Zürich, den 3. März 1932.

Die Mitglieder der Revisionsstelle:

Dr. M. Baumann-Naef. Prof. Dr. A. Kienast.  
R. Streiff-Becker.

*III. Rechnungen von Zweiggeseellschaften mit eigenen Revisoren:*

- |                                |                                   |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| 23. Mathematische Gesellschaft | 26. Zoologische Gesellschaft      |
| 24. Chemische Gesellschaft     | 27. Entomologische Gesellschaft   |
| 25. Botanische Gesellschaft    | 28. Paläontologische Gesellschaft |

Diese Rechnungen sind uns vorgelegt worden. Wir haben konstatiert, dass sie ordnungsgemäss geführt und von den verantwortlichen Organen geprüft und unterzeichnet sind.

Zürich, den 3. März 1932.

Die Mitglieder der Revisionsstelle:

Dr. M. Baumann-Naef. Prof. Dr. A. Kienast.  
R. Streiff-Becker.

## **Immobilien der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft**

1. Der „Studerblock“ bei Collombey-Muraz (Wallis), Geschenk des Herrn Briganti. (Verh. 1869, S. 180; 1871, S. 93—95; 1877, S. 360; 1883, S. 76; 1909, Bd. II, S. 8; 1910, Bd. II, S. 8.)
2. Die erratische Blockgruppe im Steinhof (Solith.). Diese gehört der Gesellschaft zwar nicht eigentümlich, ist aber durch zwei Servitutverträge mit der Gemeinde Steinhof in ihrem Bestande gesichert, und das Grundstück, worauf sie liegt, muss jederzeit zugänglich bleiben. (Verhandl. 1869, S. 182; 1871, S. 210; 1893, S. 124.)
3. Eine Sammlung von Gotthardgesteinen, deponiert im Museum Bern. (Verhandl. 1874, S. 82.)
4. Die Eibe bei Heimiswil bei Burgdorf, geschenkt von Herrn Dr. F. Sarasin und einigen Basler Freunden. (Verhandl. 1902, S. 176.)
5. Der „Bloc des Marmettes“ bei Monthey, mit Hilfe von Bundessubventionen und freiwilligen Beiträgen angekauft. (Verhandl. 1905, S. 331; 1906, S. 426; 1907, Bd. II, S. 9; 1908, Bd. I, S. 189; Bd. II, S. 10; 1909, Bd. II, S. 8; 1910, Bd. II, S. 8.)
6. Der erratische Block, gen. „Kilchlifuh“ im Steinhof (Sol.). Geschenk der Naturschutzkommission 1909. (Verh. 1909, Bd. II, S. 9 u. S. 168.)
7. Eine Gruppe von miocänen Rollblöcken auf der „Kastelhöhe“, Gemeinde Himmelried, Kt. Solothurn. Geschenk der Naturschutzkommission. (Verhandl. 1909, Bd. II, S. 169; 1910, Bd. II, S. 9 und Bericht der Naturschutzkommission.)
8. Eine Waldfläche bei Ilanz, Graubünden, bestanden mit Fichten, umrankt von aussergewöhnlich grossen Waldreben, Clematis vitalba. Geschenk der Naturschutzkommission. (Verhandl. 1910, Bd. II, S. 9 und Bericht der Naturschutzkommission.)